

# Inhaltsverzeichnis

<b>A. Beteiligte am Verkehrsauftrag.....</b>	<b>1</b>
<b>B. Die Mustersendung .....</b>	<b>1</b>
<b>1. Der Auftrag.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Die Beratung/Der Verkauf.....</b>	<b>2</b>
Ein neuer Kunde.....	2
Die Organisation.....	2
Das Verkaufsgespräch.....	2
Nachbereitung und Offertenerstellung.....	3
Der Besuchsbericht .....	3
Die Faktura.....	3
Service.....	4
<b>3. Die Abholung im Nahverkehr .....</b>	<b>4</b>
Die Auftragsannahme.....	4
Die Organisation der Abholungen .....	4
Der Tagesbeginn im Nahverkehr.....	5
Die Abholung.....	6
<b>4. Das Umschlaglager .....</b>	<b>6</b>
Die Rückkehr des Nahverkehrsfahrzeuges nach Fulda .....	6
Die Umschlaghalle.....	6
Die Arbeitsschichten.....	7
Vorbereitungen zur Entladung.....	8
<b>5. Der Sammelgut-Ausgang.....</b>	<b>8</b>
<b>5.1. Die Disposition .....</b>	<b>8</b>
Die Empfangsgebiete – Relationen.....	8
Die Organisation des Fernverkehrs.....	9
Disposition und Organisation .....	9
<b>5.2. Die Spätabfertigung .....</b>	<b>11</b>
Der Auftragseingang .....	11
Die Zuordnung des Empfangsgebietes/Empfangspediteurs .....	11
Der „Papierweg“ in die Umschlaghalle .....	11
<b>5.2.1. Die Auftragserfassung .....</b>	<b>14</b>
Die Vorbereitung .....	14
Die Dateneingabe.....	14
<b>5.2.2. Der Hallenumschlag.....</b>	<b>16</b>
Die Entladung des Nahverkehrsfahrzeuges.....	16
Die Weiterverladung auf den Fernverkehr-LKW .....	16
Das Ende der Verladetätigkeit.....	17
Der Rückfluß der Papiere ins Büro.....	17

<b>5.2.3. Der LKW-Abschluss</b> .....	<b>19</b>
Das Bordero .....	19
Der Paletten-Kontrollschein.....	21
Der Frachtbrief .....	21
Gefahrgut .....	23
Die Abfahrt .....	23
Abfahrtszeiten – Zeitschranken.....	23
Die Datenfernübertragung.....	24
<b>6. Der Sammelgut-Eingang</b> .....	<b>24</b>
Der Datenempfang per DFÜ.....	24
Das Eingangsbordero/Die Spediteurübergabescheine (SPÜS) .....	24
Die LKW-Ankunft – Umschlaglager Düsseldorf.....	27
Die Entladung des Sammelgutes .....	27
Die papiermäßige Abfertigung.....	28
Die Entladeliste und Palettenkontrolle.....	28
Die Quittung.....	30
Differenzen .....	32
Der Entladebericht.....	32
<b>7. Die Zustellung im Nahverkehr</b> .....	<b>32</b>
Die Organisation.....	32
Die Nahverkehrsdisposition.....	32
Die Verladung auf die Nahverkehrsfahrzeuge.....	33
Die Papiere.....	33
Der Sendungs-Status – Standortbestimmung der Sendung .....	33
Der Abliefernachweis.....	34
Die Auslieferung .....	34
Rückkehr zum Umschlaglager und Sendungsabgleich .....	36
Die Folge-Statistiken.....	36
Die Abrechnung.....	36
<b>8. Die Abrechnung</b> .....	<b>36</b>
<b>8.1. Der Erlös</b> .....	<b>36</b>
8.1.1. Die Abrechnung mit dem Kunden .....	36
<b>8.2. Die Kosten</b> .....	<b>43</b>
8.2.1. Die Abholung im Nahverkehr .....	43
8.2.2. Überlagernahme in Fulda .....	43
8.2.3. Hauptlauf Fernverkehr.....	43
8.2.4. Die Rückrechnung.....	44
8.2.4.1. Überlagernahme in Düsseldorf.....	44
8.2.4.2. Zustellung im Nahverkehr .....	44
<b>8.3. Das Ergebnis</b> .....	<b>45</b>
<b>9. Sammelgut – International</b> .....	<b>45</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>A.</b>	<b>Beteiligte am Verkehrsauftrag</b>	<b>1</b>
<b>B.</b>	<b>Die Mustersendung</b>	<b>1</b>
<b>1.</b>	<b>Die System-Organisation</b>	<b>1</b>
	• Leistungsprofil	2
	• Das System	2
	• Der Barcode-Aufkleber	2
	• Versand-Betriebe, Empfangs-Betriebe, Gebietsschutz	4
<b>2.</b>	<b>Der Versand-Betrieb – VB</b>	<b>4</b>
	<b>2.1. Die Abholung durch den Versand-Betrieb</b>	<b>4</b>
	• Organisation	4
	• Die Sendung	4
	• Der Tagesbeginn	5
	• Die Abholung	7
	<b>2.2. Die Umschlaghalle</b>	<b>7</b>
	• Einteilung und Ausstattung	7
	• Die Technik	8
	• Die Scan-Stationen	8
	• Die Scanner-Pistolen	8
	• Die Tastatur	8
	• Der Thermo-Transfer-Drucker	8
	• Das Datenterminal	8
	• Die Förder-Bandanlage	8
	<b>2.3. Die Weiterverladung im Versand-Betrieb</b>	<b>9</b>
	• Die Entladung des Abholfahrzeugs	9
	• Die Einspeisung ins System	9
	• Die Verladung zum HUB	10
	• Zeitfenster	10
	• Die Abfahrt vom VB	11
	<b>2.4. Die Erfassung der Sendungsdaten</b>	<b>12</b>
	<b>2.5. Der Tagesabschluss</b>	<b>13</b>
	• Der vorläufige Verladebericht	13
	• Der eigentliche Tagesabschluss	13
<b>3.</b>	<b>Der Hauptumschlagsbetrieb – HUB</b>	<b>14</b>
	• Organisation und Ausstattung	14
	• Die Technik	14
	• Förderbänder	14
	• Scannerdusche	14
	• Unterflurketten	15
	• Ankunft im HUB	15
	• Entladung und Weiterverladung	15
	• Abfahrt im HUB	15

<b>4.</b>	<b>Der Empfangsbetrieb – EB</b> .....	<b>16</b>
	• Der Datenempfang per DFÜ .....	16
	• Die Übergabescheine.....	16
	• Ankunft des Fernverkehr-LKW aus dem HUB .....	17
	• Die Entladung.....	17
	• Die Verladung auf die Auslieferfahrzeuge .....	17
	• Die Sendungskontrolle .....	18
	• Die Auslieferung.....	18
<b>5.</b>	<b>Die Abrechnung</b> .....	<b>18</b>
<b>5.1.</b>	<b>Der Erlös</b> .....	<b>20</b>
	5.1.1. Die Abrechnung mit dem Kunden .....	20
<b>5.2.</b>	<b>Die Kosten</b> .....	<b>20</b>
	5.2.1. Abholung durch den VB.....	20
	5.2.2. Überlagernahme in Eichenzell.....	20
	5.2.3. Strecke 1: VB Eichenzell – HUB Niederaula .....	21
	5.2.4. Umschlag im Hauptumschlagsbetrieb .....	21
	5.2.5. Strecke 2: HUB Niederaula – EB Berlin .....	21
	5.2.6. Der EB in Berlin .....	21
	5.2.7. Zustellung durch den EB .....	22
	5.2.8. Allgemeine Kosten .....	22
<b>5.3.</b>	<b>Das Ergebnis</b> .....	<b>22</b>
<b>5.4.</b>	<b>Die Verrechnung</b> .....	<b>23</b>